Brühler Zeitung

Bezugspreis: Durch den Boten frei ins Haus oder durch die Post monatlich 1.50 R.-M. Störungen infolge höherer Gewalt oder Ausstände rechtfertigen keine Ersatzansprüche.

Brühler Volksblatt. Brühler Tageblatt. Brühler Volkszeitung.
Amtsblatt der Stadt Brühl
Postscheckkonto Köln Nr. 12742 — Geschäftsstelle: Schloßstraße 28

Anzeigenpreis: Das Millimeter 6 R.-Pfg. Reklamen 25 R.-Pfg. Für auswärts, sowie Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und Finanz-Anzeigen 10 R.-Pfg. Reklamen auswärts 40 R.-Pfg.

Nr. 150. Samstag, 3. Juli 1926. 29. Jahrgang.

Ein Brief Hindenburgs an Marx.

Mtb. Berlin, 2. Juli. Der Reichspräsident hat heute an den Reichskanzler folgendes Schreiben gerichtet:

„Sehr geehrter Herr Reichskanzler! Ich höre, daß das Kabinett angesichts des zu erwartenden Scheiterns der Gesetzesvorlage über die vermögensrechtliche Auseinandersetzung mit den Fürstenhäusern über die Frage der Auflösung des Reichstags und die des Rücktritts der Reichsregierung berät. Ich möchte Ihnen hierdurch meine Auffassung dahin kundtun, daß ich mich zu einer Auflösung des Reichstages aus innen- wie außenpolitischen Gründen zurzeit nicht entschließen könnte und daß ich aus denselben Gründen auch einen Rücktritt der Reichsregierung für untunlich erachte. Ich bitte Sie, Herr Reichskanzler, wie die anderen Herren der Reichsregierung daher, von dem Gedanken einer Demission Abstand zu nehmen.

Mit der Versicherung meiner vorzüglichen Hochachtung bin ich Ihr sehr ergebener

(gez.): von Hindenburg.

Die Regierung zieht die Fürstenvorlage zurück.

Mtb. Berlin, 2. Juli. In der heutigen Reichstagssitzung erklärte Reichskanzler Marx, nachdem die Redner der beiden Flügelparteien, der Sozialdemokrat Wels und der Deutschnationale Graf Westarp namens ihrer Fraktionen das Gesetz abgelehnt hatten, daß die Reichsregierung unter diesen Umständen das Gesetz über die vermögensrechtliche Auseinandersetzung mit den Fürstenhäusern zurückziehe.

Blätterstimmen zur Zurückziehung des Fürstengesetzes

Mtb. Berlin, 3. Juli. Alle Berliner Morgenblätter nehmen zu dem Ausgang der gestrigen Reichstagssitzung die die Zurückziehung des Fürstengesetzes brachte, in ausführlicher Weise Stellung.

Die „Germania" sagt in einem „Parlamentarischen Trauerspiel" betitelten Artikel: Es ist ein Jammer, daß Unfähigkeit und mangelhaft entwickelter Sinn einzelner Parteien als ein Makel auf dem Reichstag sitzen bleiben, obgleich es in ihm eine Minderheit gibt, die ehrlich bestrebt war, die Hoffnung zu erfüllen, die das Volk draußen auf seine Berliner Vertreter gesetzt hatte. Aber dieser gute Wille wird den Eindruck, daß der Reichstag wieder einmal versagt hat, nicht verwischen können. Das Blatt sagt zum Schluß, daß bei der parlamentarischen Lage, wie sie die Sozialdemokratie herbeigeführt habe, die Demission des Kabinetts völlig sinnlos gewesen sei. Die sonderbare Gesellschaft, die gestern jede mögliche Regelung unmöglich machte, sei zwar stark genug, eine Verwirrung anzurichten, aber auf den Versuch, von sich aus eine neue Regierung zu bilden, hätte sie wohl selbst verzichtet.

Sport.

Hockey. Der Brühler Hockey- und Tennis-Klub hält Dienstag abend 8¼ Uhr im Hotel Belvedere einen Spielerabend ab und hofft, daß alle Spieler, ob Junioren oder Altersmannschaften, an diesem teilnehmen. Hockeytraining für Herrenmannschaft: Dienstags von 7 bis 9 Uhr; für Jugend und Junioren Samstags von 5 Uhr ab unter Leitung eines Trainers. Das Erscheinen zum Spielerabend ist unbedingt erforderlich.

Den Auftakt zu den 2. Deutschen Kampfspielen in Köln v. 4. bis 11. Juli bildet der Fackelzug, der am heutigen Abend vom Kaiser-Friedrich-Denkmal durch die Straßen der Stadt bis zum Neumarkt geht. Bis jetzt haben über 3000 Teilnehmer ihre Beteiligung am Fackelzug zugesagt. Zu gleicher Zeit werden die beiden Brücken der Stadt, Hohenzollern- und Hängebrücke, beleuchtet, wobei ein Festfeuerwerk abgebrannt wird.

Filmvorführungen

Vier Könige in der Postkutsche, so nennt man die neueste Vorführung im Apollo-Theater. Buffalo Bill, der bekannte Wild-West-Mann, war zum 50. Regierungsjubiläum der Königin Viktoria von England mit einer großen Wild-West-Schau nach London gekommen und zeigte unter anderem auch die historische alte Postkutsche, die in den siebenziger Jahren den Verkehr zwischen Deadwood und Cheyenne aufrecht erhielt und das Opfer zahlreicher Ueberfälle geworden war. Die alte Kutsche erregte großes Aufsehen und Buffalo Bill mußte eines Tages vier Könige — den König von Belgien, von Sachsen, von Griechenland und von Dänemark — darin spazieren fahren. Eine naturgetreue Kopie des historischen Vehikels wurde in dem neuen großen Fox-Film „Der Sturm auf den Goldexpreß" verwendet, der eine romantisch-wilde Episode aus jenen fernen Tagen zeigt. Ferner: Die Schmiede des Hasses. Ein ergreifend-spannendes Werk schildert der berühmte amerikanische Dichter Longfellow. Es ist ein Meisterwerk packender Filmkunst in 6 Akten. Außerdem das übliche Beiprogramm.

Aus dem Geschäftsleben

Der heutigen Ausgabe unserer Zeitung liegt eine 6seitige Reklame des Kaufhauses Michel u. Co., Akt.-Ges., Köln bei, welche sich auf deren diesjährigen Saison-Ausverkauf mit gewaltigen Preisherabsetzungen bezieht, worauf wir besonders hinweisen.

Brühl und Umgebung

Brühl, 3. Juli 1926.

:: **Heute** Samstag abend 8—9 Uhr **Anbetungsstunde** für Männer und Jünglinge in der Pfarrkirche.

=:= **Die Woche im Bilde,** unsere Bilderbeilage Nr. 27, liegt der heutigen Ausgabe bei.

!! **Der Brühler Liederkranz** hält morgen vormittag 10.30 Uhr Gesangstunde ab. Alle Sänger werden erwartet. Eintrittskarten für Sänger zum heutigen Jubelkonzert des Brühler Männergesangvereins zum bevorzugten Preise von 1.— Mk. pro Karte sind bis heute abend 7.30 Uhr im Vereinslokal Kirsch erhältlich.

=!= **Eifelverein.** Auf das morgen nachmittag 4½ Uhr im Garten der Schloßbrauerei stattfindende Sommerfest wird nochmals hingewiesen. Das abwechslungsreiche Programm (siehe gestrige Anzeige) verspricht für jung und alt wirklich einige schöne Stunden. St. Petrus scheint ja auch durch lachenden Sonnenschein unser Fest verschönern helfen zu wollen. Mitglieder und Freunde des Eifelvereins mit ihren Familien treffen sich also Sonntagnachmittag zu fröhlichem Treiben in der Schloßbrauerei.

=:= **Flaggen heraus!** Nur noch wenige Stunden trennen uns von dem gewaltigen Fest der Deutschen, den 2. Deutschen Kampfspielen in Köln am Rhein. Auch die Städte und Ortschaften, wie Godorf, Wesseling, Keldenich, Sechtem, Walberberg, Schwadorf, Brühl und Meschenich, stehen an diesen Tagen von der Veranstaltung nicht ganz abseits. Am 10. und 11. Juli liegen diese Städte und Orte in dem Bereiche der gewaltigen Veranstaltung. Wie stets, wird auch der Marathonlauf, ein Laufen über 42 200 Meter, und das 50-km-Gehen innerhalb des Programms abgewickelt. Beide Strecken führen durch die oben genannten Ortschaften. Aus diesem Grunde fordern wir alle Bewohner auf, an beiden Tagen reichlichen Flaggenschmuck anzulegen. Für Aufrechterhaltung der Ordnung haben sich die Behörden und alle Vereine zur Verfügung gestellt. Es ist deshalb zu erwarten, daß die Straßenveranstaltungen der 2. Deutschen Kampfspiele einen reibungslosen Verlauf nehmen werden. An die Bewohner aber ergeht die Bitte, sich allen Anordnungen der Polizeibeamten, sowie der Streckenkontrolle zu fügen, damit auch in dieser Richtung die Läufer und Geher ungehindert ihren Weg fortsetzen können.

:: **Schwadorf** Die Freiw. Sanitäts-Kolonne begeht morgen ihr 5. Stiftungsfest. Verbunden mit dieser Feier ist eine Schauübung der Freiw. Feuerwehr und der Vereinigten Sanitätskolonnen von Brühl-Stadt und Land. Alles weitere besagt die Anzeige in dieser Zeitung.

= **Badorf:** Sonntag morgen 10 Uhr Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Badorf-Pingsdorf. Wegen der wichtigen Besprechung darf keiner fehlen.

Kath. Bürgerverein Brühl, KKV. — Welttheater Godesberg.

Die Vereine beabsichtigen, ihren diesjährigen Sommerausflug nach Bad Godesberg zu unternehmen und damit einen Besuch des großen Welttheaters von Calderon de la Barca zu verbinden.

Die Vereinsvorstände haben sich mit der Theaterleitung in Verbindung gesetzt und erreicht, daß bei ermäßigten Preisen bevorzugte Plätze reserviert werden. Ausflug und Theaterbesuch sind am Mittwoch, den 14. Juli oder eventl. Mittwoch, den 21. Juli in Aussicht genommen; den Mitgliedern wird noch besondere Einladung zugehen. Es versäume niemand die sich jetzt bietende, vorteilhafte Gelegenheit zum Besuche des großen Welttheaters wahrzunehmen. — Nach alledem was der Inhalt des großzügig angelegten Programms verspricht, und was wir aus dem Munde prominenter Besucher des Theaters gehört haben, werden die Besucher Eindrücke mit nach Hause nehmen, die für ihr späteres Leben unvergeßlich sind. Ohne auf Einzelheiten einzugehen, sei aus den Einführungsworten zum Textbuch Folgendes hervorgehoben:

„Das „Große Welttheater" (El gran teatro del mundo) ist das für den „Welt"dichter Calderon typischste Werk. In ihm verleiht er dem christlichen Bewußtsein vom inneren Sinnzusammenhang, vom göttlichen Sinnziel der Welt und des Menschendaseins künstlerisch schaubaren Ausdruck. Weltgeschehen und Menschenleben ein Spiel vor Gott, ein Schauspiel, dessen Bühne die Welt, dessen Akteure die Menschen sind. Der Meister aber, Gott selbst als Weltenschöpfer, -lenker, und -richter, ist des „Welttheaters" Urheber, Zuschauer und Urteilssprecher. Ein Motiv also, schon durch die Kühnheit und die gedankliche Umfassenheit des Stoffs unsere Bewunderung erregend; in der dichterischen Fassung aber, die ihm durch Calderon gegeben wurde, wert und fähig, auch unserer Zeit zum künstlerisch-religiösen Erlebnis zu werden." — Mögen daher die Mitglieder der beiden Vereine, in ihrer Mehrheit mit ihren Familienangehörigen dieses „künstlerisch-religiöse Erlebnis" miterleben.

Aus aller Welt

: Mord und Selbstmord.

Nach einer Meldung der Vossischen Zeitung aus Coswig hat der 26jährige Arbeiter Schulze seine beiden 3 und 5 Jahre alten Töchter auf einem Kahn auf die hoch angeschwollene Elbe gefahren und in die Fluten geworfen, worauf er in selbstmörderischer Absicht nachsprang. Die Leichen sind noch nicht geborgen. Der Grund zu der Tat soll in Unredlichkeiten zu suchen sein.

Meinungsaustausch.

Das neue Brühler Schwimmbad — oder wie man sich zu helfen sucht.

Freitag abend konnte man beobachten, daß sich eine ganze Menge Brühler Schwimmer in den Weihern vor dem Schlosse tummelten. Diesem gesunden Sport wurde aber durch die Aufsichtsbeamten nebst Polizei ein vorzeitiges Ende bereitet. Trotzdem herrscht bei den Brühler Schwimmern der Wunsch, daß man ihnen bis zur Fertigstellung des Brühler Schwimmbades durch die Stadt Brühl einen Parkweiher für gewisse Stunden nach Vereinbarung zur Ausübung des Schwimmens zur Verfügung stellt.

Mehrere Sportfreunde.

Nach Kierberg-Heide.

Die Freiwillige Feuerwehr Kierberg-Heide kann am 25. Juli d. J. auf ihr 25jähriges Bestehen zurückblicken. Reich an Opfern und Mühen ist dieses Vierteljahrhundert gewesen. Es ist wohl auch kein Verein, der so das Bestreben hat, in Not und Gefahr, sei es bei Ausbruch eines Brandes oder eines anderen Unglücksfalles, seinen Mitmenschen zur Hülfe zu kommen, wie gerade die Feuerwehr. Dabei kommt es nicht selten vor, daß Feuerwehrleute sich körperliche Verletzungen zuziehen oder sogar ihr Leben einbüßen. Außerdem müssen die Feuerwehrleute viele freie Stunden im Dienste der Wehr opfern, was doppelt anzuerkennen ist, da die meisten Mitglieder auf den Gruben beschäftigt sind. Auch die schwierigen Uebungen erfordern die größte Anstrengung und Aufmerksamkeit der Wehrleute, die sich für reich und arm opfern. Mit dem Gedanken: „Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr" sehen sie stets allen Gefahren, welche ihnen bevorstehen, entgegen und schützen so des Nachbar's Hab' und Gut. Darum darf die Feuerwehr hoffen, Wohltäter zu finden, welche die gute Einrichtung geldlich unterstützen und die mithelfen, den Gedenktag in würdiger Weise zu begehen, und durch diese Abwechslung die Liebe der Wehrleute zu ihrem schweren Dienste in der Nächstenliebe zu fördern. Im voraus den Gebern innigen Dank mit dem Gruße „Gut Schlauch".

Mehrere Bürger von Kierberg.

Gottesdienstordnung.

Kathol. Pfarrkirche Brühl.

Sonntag, den 4. Juli 1926. 6. Sonntag nach Pfingsten. Liturg. Notiz: Hl. Messe v. 6. Sonntag, 2. Oration von Peter und Paul. Präfation von der hl. Dreifaltigkeit.

Hl. Messen: 6, 7, 8, 9 Uhr Hochamt, 10¼ Uhr Kindermesse. 11¼ Uhr. Nachmittags ½3 Uhr Christenlehre.

Nächsten Sonntag 7 Uhr gem. hl. Kommunion für das Männerapostolat, den Arbeiter-, Gesellen- und Jünglingsverein, um 8 Uhr für die Schulknaben.

Klosterkirche.

7 Uhr hl. Messe für das Gymnasium. 8½ Uhr hl. Messe und Erstkommunionfeier des Lyzeums. Nachmittags 4 Uhr Dankandacht (Lyzeum). **5 Uhr Herz-Jesu-Andacht für die Marian. Bruderschaft;** danach Vierteljahrsversammlung.

Katholische Pfarrkirche Pingsdorf.

Sonntag, 4. Juli: 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Kindermesse. 10 Uhr Hochamt. Nachmittags ½3 Uhr Christenlehre und Andacht. 11—12 Uhr Bücherwechsel.

Nach dem Hochamte Zahlstunde der Krankengeldzuschußkassen bei Runte.

Katholische Pfarrkirche Badorf.

Sonntag, 3. Juli 1926: Hl. Messen: 7 Uhr und ½10 Uhr, nachmittags ½3 Uhr Andacht.

Am nächsten Sonntag ist hl. Kommunion der Jünglinge und der Knabenoberklasse.

Vereinskalender.

Cäcilienchor: In dieser Woche sind die Gesamtproben am Montag und Freitag abend 8.20 Uhr im Josephshause.

Marienchor: Morgen Sonntag nachmittag 2 Uhr im Josephshause Extraprobe für Sopran und Alt. Wegen der Wichtigkeit dieser Probe wird um möglichst vollzähliges Erscheinen gebeten. Montag und Freitag 8 Uhr sind Gesamtproben ebenfalls im Josephshause.

3. Orden des hl. Franziskus: Sonntag, den 4. Juli, nachmittags 4 Uhr Ordensversammlung in der Kapelle des Marienhospital mit Predigt. ½4 Uhr Novizenunterricht.

Borromäusverein: Die Bibliothek ist Mittwoch von 3 bis ½7 Uhr geöffnet.

Kath. Gesellenverein: Sonntag abend 8 Uhr bei Wirtz wichtige Besprechung über die Eröffnung unseres Heimes. Mittwoch 8 Uhr Faustball.

Kath. Jugend- und Jungmännerverein: Sonntag 10 Uhr Besprechung der nächsten Wanderungen (Josephshaus). Danach kurze Vorstandssitzung. Montag 7½ Uhr Faustball. Mittwoch 7½ Uhr Schlagball. Donnerstag 7½ Uhr Turnen. 7 Uhr Klampfenspiel. Freitag 7½ Uhr Schach.

Bekanntmachung

Seitens des Arbeitsnachweises können noch Mädchen im Alter von 14—21 Jahren in die Landwirtschaft Hannovers und der Eifel vermittelt werden. Die Stellen sind vorgeprüft und werden dauernd durch die zuständigen Jugendpfleger beaufsichtigt. Wünsche bezgl. der zu verrichtenden Arbeit können Berücksichtigung finden.

Die Anmeldungen müssen umgehend bei dem zuständigen Arbeitsnachweis erfolgen.

Der öffentliche Arbeitsnachweis für den Landkreis Köln.
Zweigstelle Brühl-Stadt Lennartz. Zweigstelle Brühl-Land. Sens.

Das Geheimnis der Burgruine.

Roman von L. Blümcke.

29. (Nachdruck verboten).

Doch horch! — Da werden ja wirklich höchst sonderbare Klagetöne vernehmbar. Hubert machte Halt und lauschte. Sein schönes, dem der Schwester nicht unähnliches Gesicht mit den klugen braunen Augen nahm den Ausdruck höchster Verwunderung und eines geheimen Grauens an. Nein, das konnten keine Eulenstimmen sein, eher schon das heisere Krächzen eines Raben. Aber klang es nicht wie Hilferufe? Aus dem Kellergewölbe, das einen breiten Spalt bekommen und darum zum Teil von hier draußen sichtbar geworden, drangen die Töne herauf. Jetzt ein Stöhnen, wie Klagen. Unwillkürlich mußte der gespannt Lauschende an den alten Brennecke der doch seit heute früh verschwunden war, denken. Wenn er dort unten hineingebrochen wäre, um sich zu erschießen, damit man seine Leiche nicht fände, wenn die Kugel ihn nur verwundet hätte!

Entschlossen trat Hubert näher und rief mit lauter Stimme durch den klaffenden Riß hinab: „Brennecke, seid Ihr es?"

„Helfen Sie mir, Herr Ellernfeld! Ich bin verschüttet!" schallte es dumpf und heiser herauf. Also wirklich dieser Unselige!

„Ich komme, ich komme sofort!" antwortete der junge Herr und rannte in die zerstörte Halle, um von dieser in den Kellerraum einzudringen. Das war aber ganz unmöglich, denn die eingestürzte Wand bedeckte das Kellerloch vollständig. Da müßten Leute mit Schaufeln und Hacken herbeigeholt werden.

„Geduld Brennecke!" rief er darum. „Ich hole Hilfe vom Dorf!"

Und so schnell er konnte, eilte er dorthin. Kleinpaul mußte ihm Gutsarbeiter zur Verfügung stellen.

Im Schloß saß die Pächtersfamilie mit der Frau Amtsvorsteher und ein paar Damen aus der Stadt in Frau Kleinpauls Salon, und wieder einmal wurde von der hochinteressanten Spionagegeschichte gesprochen. Die bildete ja seit vierzehn Tagen das dankbarste Thema auf allen Kaffeekränzchen, in den Wirtshäusern und Spinnstuben.

„Zwei Jahre Zuchthaus sind ihm gewiß," wisperte die Schloßherrin soeben mit blitzenden Augen. „Er hat es nicht besser verdient. — Aber seine Frauensleute sollte man nun auch hinter Schloß und Riegel bringen, denn die tragen die Hauptschuld. Diese hochmütige Frau Oberförster! Nun weiß man, was sie für Schulden gemacht hat. Sie allein brachte ihren Mann in das Elend. Er wußte nicht mehr ein noch aus, lief wie ein Gestörter umher. Wenn man nur wüßte, was der Spion ihm gezahlt hat und wo er seinen Judaslohn versteckte! — Und das Mädel, die Irmgard, mit ihrem Größenwahn! — Frau von Fredersdorf, das hätte ihr behagt! — Dabei betrog sie ihren Bräutigam mit unserm famosen Hauslehrer. Na, nun hat sie ihren gerechten Lohn, nun kann sie als alte Jungfer über ihre Sünden nachdenken. — Natürlich wurde Fredershof auch gehörig angepumpt. Er spricht das zwar nicht offen aus, aber aus seinen Andeutungen geht es hervor. Ja, ja, jede Schuld rächt sich auf Erden!"

Da wurde sie durch heftiges Pochen an die Türe jäh unterbrochen. Hubert Ellernfeld stürzte herein, entschuldigte sich hastig und rief dann aus:

„Herr Kleinpaul, in der Ruine ist ein Mensch verschüttet,, der alte Brennecke! Bitte, überlassen Sie mir einige Gutsleute. Wir müssen ihn herausschaffen. Er schwebt in größter Lebensgefahr."

Gern hätten die Damen Genaueres erfahren. Allein der Eindringling hatte es gar so eilig. Grunzend begab Kleinpaul sich mit ihm in das Gesindehaus und wenige Minuten danach machten sie sich beide mit einem Dutzend Arbeitern und Knechten auf den Weg nach dem Burgberg.

Das gab im Schein mehrerer Stallaternen dort drinnen in der Halle ein schwieriges Werk. Man mußte äußerst vorsichtig verfahren bei dem Forträumen der Schutt- und Steinmassen, denn ein weiterer Einsturz war zu befürchten.

Das Loch lag nun frei. Aber niemand wollte sich in die Tiefe wagen, aus Angst, lebendig begraben zu werden. Hubert allein entschloß sich schließlich dazu. Da sah er Brennecke, bis zur Unkenntlichkeit entstellt, mit blutbesudeltem Gesicht unter den Trümmern liegen, nicht fähig sich zu rühren.

„Es geht zu Ende, junger Herr!" stöhnte er, als er ihn herauszerrte. „Gott ist gerecht! — Die Aktenmappe. — Der da hat sie in seinem Rucksack. — Er lebt nicht mehr." — —

Hubert verstand ihn nicht wurde jedoch jetzt gewahr, daß noch ein Mensch unter dem Gestein lag — ein Toter.

„Nehmen Sie den Rucksack!" fuhr Brennecke etwas lauter fort. „Der Herr Oberförster frei! — Die Mappe!"

Auf des furchtlosen jungen Herrn energischen Befehl krochen nun noch ein paar Leute in das Gewölbe. Mit ihrer Hilfe gelang es, beide Verschüttete in die Halle zu schaffen. Es war die höchste Zeit, denn schon brach der ganze Kellerraum krachend zusammen.

Der Rucksack — Nun hielt Hubert ihn in seinen Händen und durchwühlte seinen Inhalt. Barmherziger Gott da war die Aktenmappe mit dem goldenen Monogramm und der Krone darüber ja wirklich!

(Fortsetzung folgt).

Unsere Paradies-Fabrikate sind seit 75 Jahren durch ihre bewährte Spezialverarbeitung **bekannt, gut und preiswert.**

Vom 1.-15. Juli

gewähren wir auf alle vorrätigen regulären **Paradies**-Bettstellen in Stahlrohr, emailliert u. Messing mit Sprungfedermatratzen, Polstermatratzen, Uebermatratzen, Kopfkissen, Steppdecken, Daunendecken,

Schlafzimmer, Kinder- und Einzelmöbel

einen Sonder-Kassarabatt

von 10%

Größtes Spezialhaus für Bettstellen, Bettwaren u. Schlafzimmer.

Paradiesbetten-Fabrik

K. Steiner & Sohne, Köln a. Rhein

Schilderg. 47-49 Fernr.: A 6404.

Gelegenheits-Posten

Steppdecken

mit Woll- u. Daunenfüllung, Ia. Qual., in Einzelstücken ausranglierte Muster od. durch Ausstellg. etwas gelittene

Bettwäsche

angestaubt, Einzelstücke in Laken usw.

ganz bedeutend ermäßigt

Danksagung!

Für die uns anläßlich des Hinscheidens unseres lieben Sohnes und Bruders

Hubert

erwiesene Teilnahme, und der schönen Kranz- und Blumenspenden, sagen wir hiermit allen, besonders der Gewerkschaft Maria-Glück herzlichen Dank.

Pingsdorf, den 3. 7. 1926.

Familie P. Kolling.

Konservatorium Restaurant

35 Friedrichstraße 35

Besitzer: Fritz Martiny

Tel. 324

Morgen Sonntag ab 4 Uhr

vornehme

Tanz-Unterhaltung

Ia. Jazz-Band-Kapelle.

Eintritt und Tanzen frei.

Kinderloses Ehepaar sucht 2 Zimmer zu mieten. Off. u. K. M. 156 an die Geschäftsst

Eine Garage u. Stallung

zu vermieten. Zu erfr. bei Max Olsowski, Kempishofstraße 29.

Kindesfräulein

19 J., zuverl., f. Kinderlieb, 2 J. Köln Handelsch., b. nichtunerf. i. Küche u. Hausarb., a. i. Nähen bew. f. Stelle f. sofort od. 15. Juli. Ia. Zeugn. u. Empf. vorh. Angeb. u. K. B. 2716 an die Geschäftsst.

Mädchen, 21 J. alt m. gut. Empflg. sucht Stellg. per sof. od. bis 15. in gut. Privathaush. Angeb. u. L. T. 2717 an die Gesch.

Ein neuer wuchtiger Foxfilm

Ein Meisterwerk packender Filmkunst schildert der berühmte amerikanische Dichter Longfellow

in 6 Akten in dem Grossfilm

Die Schmiede des Hasses

Ein Drama aus den fernen Tagen des „Wilden Westens" voll packender Realistik u. hochsensationeller Abenteuer in 7 Aken.

In der Hauptrolle **Tom Mix**

Der Sturm auf den Goldexpreß

nebst Beiprogramm.

Apollo-Theater.

Schreiner-Arbeiten in Bau u. Möbel

Neuanfertigung — Reparaturen

Saubere Arbeit — Billige Preise

Jalousien-Rolläden-Reparaturen und Neuanfertigen — Fachgemäße Arbeit.

Ph. Dieler, Schreinerei und Reparaturwerkstätte

Böningergasse 15 — Wohnung Uhlstr. 109

Rat und Hilfe

in Steuer-, Rechts- u. Aufwertungssachen. Immobilien, Hypotheken

Schumacher

Brühl, Mühlenstr. 90.

Suche leichte

Fuhren

wie in Möbeln, Briketts- und Luxusfahrten, auch von Köln.

Josef Esser,

Römerstraße 29 bei Kierberg.

Gebt d. Blinden Arbeit Stühle flechten. Anfertigung v. Bürsten u. Besen. Alte Bohner werden neu eingezogen bei

N. Grieser

Brühl, Kölnstr. 35, II Etg.

Sonntag treffen wir uns am **Bahnhof Pingsdorf** Da gibts guten, billigen

Moselwein

Fl. Mk. 1.-, Glas 15 Pfg.

Hotel zur Post

Besitzer: Karl Müller

Kölnstraße 55 Telefon 239

Morgen Sonntag von 11—1

Matinee

Nachm. von 4 Uhr ab

Gartenkonzert.

Dazu Tucher-Pils, Tucher-Dunkel und Giesler hell.

Alles auch in

Syphons

von 5 und 10 Liter.

Restauration A. Meyer

Pingsdorf-Kolonie

Am Sonntag, den 4. Juli 1926

Original-Oberbayerische

Schuhplattlertänze

(Gebirgstrachten)

Giesler-Pilz, bekannte Küche.

Parkett-Kegelbahn

Exerzitien

im Kloster Bethlehem bei Bergheim a. d. Erft.

Im Monat Juli werden folgende Kurse abgehalten:

8.—12. Pfarrhaushälterinnen

13.—17. Jungfrauen (16—30 Jahre)

19.—23. Frauen

27.—31. Gymnasiasten (Sekundaner)

Anmeldungen möge man rechtzeitig an die Exerzitienleitung richten.

Pianos

mit weichem, edlem Ton, sehr preiswert. Zahlungserleichterungen bereitwilligst

Erle, Pianohdlg. Köln Ecke Jahn u. Humboldstr.

Für die Pflege eines 5jähr. Kindes wird auf 4 Wochen tagsüber eine erfahrene

Pflegerin

gesucht. Näheres Geschäftsst. 536

Tüchtiges schulentlass.

Mädchen

für sofort gesucht. Wo sagt die Gesch. 537.

Tüchtiges Mädchen

welches schon in bürgerlichem Haushalt tätig war, gegen guten Lohn in Geschäftshaushalt nach Düsseldorf gesucht. Heinrich Koß, Bäckerei, Düsseldorf, Schloßstr. 32

Total-Ausverkauf von Schuhwaren

wegen Aufgabe des Geschäfts. Nur beste Ware zu den billigsten Preisen

Schuhhaus Seemann

Köln, Breitestr. 102 neben dem Kolpinghaus.

Bitte mögl. auch die Vormittagsstunden zum Einkauf zu benutzen. Durchgehend geöffnet.

Warnung.

Warne hiermit jeden, meiner Frau **Veronika Kläs** etwas zu leihen oder zu borgen, da ich für nichts hafte.

Michel Kläs.

UNSER SaisonAusverkauf

zu weit herabgesetzten Preisen für unsere Qualitätswaren

beginnt Montagfrüh 8½ Uhr

Damen- und Backfisch-Konfektion

Taillen-Kleider
aus Wachseide und Waschkrepp
früher 4.50 bis 12.00
jetzt 2.90 4.90 6.90

Seiden-Kleider
in Waschseide und Rohseide
früher 19.00 bis 32.00
jetzt 9.90 12.50 16.90

Seiden-Kleider
Taffet, Crêpe de Chine und Marocaine
früher 32.00 bis 69.00
jetzt 19.50 29.00 36.00

Woll-Kleider
aus Wollrips und Wollpopeline
früher 19.00 bis 38.00
jetzt 12.90 16.90 19.50

Jackenkleider
gemusterte Stoffe und reinw. Rips
früher 29.00 bis 59.00
jetzt 13.90 24.00 36.00

Jackenkleider
aus prima reinwollenen Stoffen
früher 79.00 bis 125.00
jetzt 49.00 59.00 69.00

Capes-Kleider
aus reinw. Rips, in mod. Farben
früher 34.00 bis 62.00
jetzt 19.75 29.00 39.00

Complets
Mantel und Kleid, reinw. Rips
früher 59.00 bis 98.00
jetzt 39.00 49.00 59.00

Wetter-Mäntel
imprägn. a. Baumwoll-, Covercoat- u. reinw. Stoffen
früher 19.00 bis 45.00
jetzt 13.90 22.00 29.00

Rips-Mäntel
reine Wolle, in allen Größen
früher 24.00 bis 48.00
jetzt 16.90 24.00 29.00

Alpacca-Mäntel
la Qualitäten, in schwarz und marine
früher 19.50 bis 49.00
jetzt 15.90 26.00 32.00

Seiden-Mäntel
aus Ottomane-, Taffet- und Kunstseide
früher 39.00 bis 110.00
jetzt 19.50 39.00 59.00

Seidene Tee-, Gesellschafts- und Abendkleider
schwarz und farbig, besonders stark im Preise ermäßigt.

Waschstoffe

Musselin	Baumwolle, schöne Muster, Meter jetzt 48	32 ₰
Zephir	80 breit, uni, solide Qualität, Meter jetzt	48 ₰
Leinen-Imitat	uni, kariert und gestreift, Meter jetzt 68	58 ₰
Frotté	70 und 100 cm breit, gestreift und kariert, Meter jetzt 95	68 ₰
Voll-Voile	100/110 cm breit, bedruckt, Meter jetzt 1.25	85 ₰
Crêpe Marocaine	95/100 breit, uni und bedr., Met. jetzt 1.45	95 ₰
Woll-Musselin	in neuesten Mustern, Meter jetzt 1.25	95 ₰

Seide

Waschkunstseide	in modernen Karos, Meter jetzt 95	78 ₰
Waschkunstseide	beige Fond, neueste Streifen und Karos, Meter jetzt 1.45	1.25
Seidentrikot	140 breit, in hellen modernen Farben . . . . . Meter jetzt	1.75
Damassé	85 breit, haltbare Qual. für Futterzwecke . . . . . Meter jetzt 2.75	1.95
Rohseide	ca. 80cm breit, naturfarbig, Reinseiden-Schappe . . Meter jetzt 2.75	1.95
Helvetia	85cm breit, reine Seide, in neuesten Farben . . . . . Meter jetzt 3.90	2.90
Crêpe de Chine	95 breit, großes Farbensortiment, Mtr. jetzt 3.75	3.90

Kleiderstoffe

Blusenstoffe	in schönen Streifenmustern, Meter jetzt 88	68 ₰
Karos	doppelt breit, in schönen Farbenstellungen, Meter jetzt 1.25	85 ₰
Karos	98/100 cm breit, moderne Stellungen, 2.50 und dunkel . . . . . Meter jetzt hell	1.45
Popeline	doppelt breit, reine Wolle, in vielen Farben . . . . . Meter jetzt 2.45	1.95
Schotten	98/100 cm breit, reine Wolle, aparte Karos . . . . . Meter jetzt 3.90	2.90
Kostümstoffe	130/140cm breit, in engl. Art, Meter jetzt 4.90	2.95
Rips	130cm breit, reine Wolle, Meter jetzt 4.90	3.90

1 Posten Voile 98/100 cm breit, bunt bedruckt, Meter jetzt **68 ₰**

1 großer Posten Mako-Zephir, Trikoline, Oxford usw. nur beste u. allerbeste Qualit. Meter jetzt 1.95 1.25 **95 ₰**

Weißwaren

Nessel	78/80cm breit, gute Qualitäten, Meter jetzt 48 38	28 ₰
Hemdentuch	80/82cm breit, stark u. mittelfädig . . Meter jetzt 58 48	38 ₰
Hemdentuch	80/82cm, beste süddeutsche Qualitäten, Meter jetzt 98 88	78 ₰
Kretonne	130cm breit, für Bettwäsche, Meter jetzt 1.75 1.45	95 ₰
Haustuch	150cm breit, schwere solide Qualität, Meter jetzt 2.25 1.55	1.15
Bettuch-Halbleinen	150/160cm breit bewährte Qual., Meter jetzt 2.75 2.25	1.48
Bett-Damast	130cm breit, gestreift und gemustert, Meter jetzt 2.45 1.75	1.25
Bettuch-Nessel	140/160cm breit, solide Qual., Meter jetzt 1.25 98	69 ₰
Köper-Biber	70/80cm breit, gebleicht u. ungebleicht, Meter jetzt 98 78	59 ₰

Wäsche

Damen-Hemden	in versch. Ausführung, jetzt 1.75 1.25	78 ₰
Hemdhosen	mit Feston und Spitze, jetzt 3.25 2.75	1.95
Damen-Beinkleider	offene u. geschl. Form, jetzt 2.25 1.75	1.25
Prinzeßröcke	mit Trägern od. fester Achsel, jetzt 4.50 3.75	2.45
Kissenbezüge	glatt und gebogt, jetzt 1.45 95	78 ₰
Plumeaubezüge	prima Kretonne, gebogt, jetzt 6.90 5.90	4.90
Nessel-Bettücher	gute haltbare Qual., gesäumt, jetzt 3.95 2.75	1.98
Bettücher	la Haustuch, 150×235, jetzt 5.75	3.95
Ueberschlaglaken	gebogt u. m. Hohls., jetzt 8.75 6.90	5.90

Strumpfwaren

Damenstrümpfe	schwarz und farbig, Paar jetzt 68	38 ₰
Damenstrümpfe	Mako, schwarz u. farbig, Paar jetzt 1.45 95	68 ₰
Damenstrümpfe	Seidenflor, mod. Farb., Paar jetzt 1.95 1.45	95 ₰
Damenstrümpfe	künstl. Seide, schwarz und modefarbig, Paar jetzt 2.95 1.95	1.45
Herrensocken	einfarbig und gemustert, Paar jetzt 95 75	38 ₰
Herrensocken	gute Flor- u. Mako-Qual., Paar jetzt 1.95 1.45	95 ₰
Kinder-Söckchen	la Flor und Mako, Paar jetzt 85 65	38 ₰
Kinder-Stutzen	¾ lang, Mako u. Seidenflor, Größe 3, Paar jetzt	1.45
	Jede weitere Größe 15 ₰ mehr	
Kinderstrümpfe	grau und beige, Baumwolle, Größe 3, Paar jetzt	55 ₰
	Jede weitere Größe 10 ₰ mehr.	

Herrenartikel, Handschuhe, Schürzen, Taschentücher, Unterzeuge, Tischwäsche, Handtücher, Gardinen usw. enorm billig, auf Extratischen ausgelegt!

Kaufhaus Franz Bergmann & Co

Hohestr. 73-77

Das Haus der guten Qualitäten u. billigen Preise

Vor- bei- und nach der Arbeit-



den echten

Böninger AB Tabak

sparsam im Brand
und daher im Verbrauch der billigste

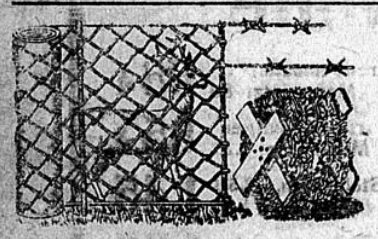
Conditorei u. Café Welter, Köln

am Barbarossaplatz, Tel. Mosel 1233

empfiehlt sich für!

Torten, Eis, Sahne, Wein- u. Teegebäck

Angenehmer Aufenthalt.



Drahtgeflechte

eigenes Fabrikat zu Fabrikpreisen

Draht- u. Drahtwaren

Fertige Zäune, Tore und Gitter

Äusserst billige

Heinrich Wichterich jun. - - Brühl

Fernsprecher 283 nur Wallstrasse 2 nur

Persil Kalt aufgelöst bringt Dir allein Persil die volle Wirkung ein!

Wir lassen heute durch die Zeitungsboten der Brühler Zeitung einen Prospekt über unseren am Montag beginnenden

Saison-Ausverkauf

an alle Bezieher der Brühler Zeitung verteilen und bitten um gefl. Beachtung.

Kaufhaus Carl Peters

G. m. b. H.

Köln.

Garantie-Fahrräder

mit Freilauf-Rücktritt

Herrenrad 64 Mark, Damenrad 72 Mark.

Zubehörteile äusserst billig.

Verlangen Sie kostenlos den Katalog von der

Firma Herm. Stuckenbrock

Fahrradversandhaus

Köln, Ubierring 44.

Nerventropfen

rein. Kräuterdestillat von vorzügl. Wirkung.

Wörishofener Kräuterhaus.
Fritz Hayne,
Köln, Blaubach 34
Tel. A 8443, gegr. 1901.

Ein neuer

Marktfederwagen

(Gemüsewagen)
25 Ztr. Tragkraft

zu verkaufen.

Bonnstraße 16.

Canaster

rein Uebersee
garantiert frisch
1 Pfund 1 Mark.
Tabak Zentrale
Heiten, Ubiistraße 129

Ein Posten neue

Schmiede-Schraubstöcke

150 mm Backenbreite zu halben Preisen zu verkaufen. Pingsdorf, Euskirchenerstr. 103.

Fast neuer

Klappwagen

u. Wringmaschine billig zu verkauf. Ubiistr. 83.

Zu verkaufen:

1 Schreibtisch (Diplomat)
1 Teppich (3.70×2)
1 Coptermaschine
Kölnstr. 71 (Toreingang)

Reklame-Preise

Nachdem Sie Ware und Preise in anderen Geschäften angesehen, bitten wir, uns zu besuchen.

Sie verdienen **Geld!**

10%

Extra günstiges Angebot!

Schwere Eichen- und Kiefern- **Küchen**

von 200 Mk.

Herrenzimmer
Speisezimmer
Schlafzimmer

2 Betten, Ia. Marmor u. 4teilige Wolleinlage **465 Mk.**

Kleiderschränke 45 Mk.
Betten 22 Mk.

Grosse Auswahl in Sofas von 46 Mk. an

Chaisel. von 44 Mk. an mit verstellbar. Kopf
selten schöne Muster
Betteinlagen 4 Teile 24 Mk.
Stahlmatratzen in allen Größen

Steppdecken

selten schöne Muster.

Lieferung mit eig. Auto kostenlos nach jedem Ort.

Zahlungserleichterung gestattet.

Möbel Henseler

Köln, Zülpicherstr. 40
am Augusta-Hospital
Nähe Barbarossaplatz.

Qualitäts-Möbel

Küchen
Schlafzimmer
Herrenzimmer
Einzel- und Polstermöbel

in anerkannt guter, solider Ausführung kaufen Sie am besten u. billigsten ab Lager:

Weyerstrasse 51
Toreingang

Paul Priehs,
Köln
Schreinermeister

Sämtliche Möbelstücke werden auch einzeln abgegeben, sowie nach eigenen u. gegebenen Entwürfen angefertigt.

Freie Lieferung auch nach auswärts.

Möbelhaus Franz Stoffel

nur Pfälzerstraße 39
am Barbarossaplatz
Telefon Ulrich 2920

Küchen
Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
Einzelmöbel

Klub- und sämtl. Polstermöbel werden in eigener Werkstätte aus bestem Material hergestellt.

Tapeten

zum Aussuchen v. 30-650 Pf.

Linoleum

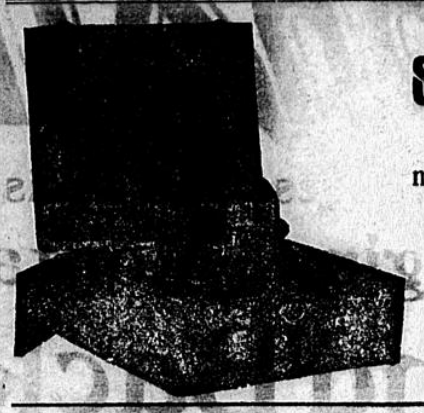
zum Auslegen von Fußböden usw.

Tisch-Linoleum, Teppiche, Läufer und Vorlagen empfiehlt zu herabgesetzten Preisen

Tapeten-Braun,
Köln, Jahnstraße 27,
am Hohenstaufenring
Telephon Ulrich 2127.
Durchgehend geöffnet.

Gegen Wochen- und Monatsraten

kaufen Sie eine moderne Sprech-Maschine!



Die neueste beliebte

Sprechmaschine im Koffer

Marke Primus Edelresonanz

mit Schneckenwerk für Reise, Ausflüge, Ferien, Vereine und Familie

Preis 48.- Mk.

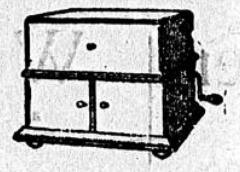
Sprechmaschinen der Fabrikmarke „Primus Edelresonanz".



Trichterlose Sprechmaschine

in Eiche mit einfachem Schneckenwerk

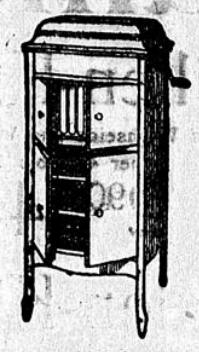
Preis 60 Mk.



Moderne Hauben-Sprechmaschine

in Eiche mit Doppelfederwerk vorzüglich. Klang durch eingebauten Trichter

Preis 110 Mk.



Schrank-Sprechmaschine

Eiche 110 cm hoch, mit Doppelfederwerk, viertürig

Preis 160 Mk.

Bei Barzahlung obige Preise mit 10% Rabatt.

Schallplatten Clausophon prima Qualität zu 2.— Mark
Schallplatten Actiphon, 25 cm. erstklassig zu 3.— Mark

Schallplatten Odeon, Grammophon, Parlophon etc. von 3,50 Mk. an
Marschall-Nadeln, leise, mittellaut, laut Dose 200 Stück 40 Pfg.
Marschall-Doppeltonnadeln, pro Dose 200 Stück 80 Pfg.
Marschall-Tonleiter 500 sortierter Nadeln in 5 Stärken zu 1.20 Mk.
Schallplatten-Album für 12 Platten zu 3.— Mk.
Alle Ersatzteile und Reparaturen billigst.

Bonner Apparate-Vertrieb, Filiale Brühl, Kölnstrasse 5

Verkaufsstellen in Bornheim, Liblar, Gleuel, Horrem, Brüggen, Walberberg, Zülpich, Euskirchen, Rheinbach, Meckenheim, Kreuzberg a. Ahr, Ahrweiler, Remagen, Linz, Honnef, Siegburg und Wesseling.

Zur Herbstlieferung

offeriere ich nachstehend Sorten

Saatkartoffeln:

Holländische Erstlinge, Original und I. Absaat direkt vom Züchter aus Holland
ferner Richters Goldperle
Paulsens-Julinieren
Odenwälder blaue
und Industrie Saatkartoffeln.

Auf Wunsch besorge ich auch andere Sorte Saatkartoffeln.

Ich bitte meine geehrte Kundschaft mir Ihre geschätzten Aufträge baldmöglichst zu übersenden, damit eine rechtzeitige und pünktliche Lieferung erfolgen kann.

Jakob Zopes
Samenzüchter u. Samenhandlung
Fischenich b. Köln.



Händler erhalten extra Rabatt.

Eine Höchstleistung in Preis- u. Qualität

Rekord-Stuhl

in jeder Farbe poliert

Mk. 6.95

nur zu haben in dem Spezialhaus für gutbürgerliche Wohnungseinrichtgn.

W. Schlösser G. m. b. H.
Köln, Lungengasse 9/11
Tel. A 156 gegr. 1882
Fil. Grevenbroich
Breitestr. 24, Tel. 1'6.

Aufpolstern von Sofas

und Matratzen
sowie Neuanfertigungen

in und ausser dem Hause bei billigster Berechnung.

Anton Bergmann
Polsterer u. Dekorateur, Markt 20

Küchen
Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer

sowie alle Einzelm. in großer Auswahl, zu allerbilligsten Preisen kaufen Sie a. best. im altrenommierten Möbelhaus

Wilh. Stoffel
Inh. Mich. Stoffel
Köln, Sterneng. 18
gegründet 1880
Tel. Rhld. 8153

Weinbergpfähle
Zaunpfosten
Baumpfähle
Strauchpfähle

Wilh. Streck,
Bonn

Umsonst reich. Musterbuch

Eine kräftige

Bauhandkarre

2 leichtere

Federhandwagen

besonders für Gartenbetrieb geeignet, zu verkaufen. Bonnstr. 16.

Gut erhaltener

Kinderwagen in Riemen hängend, für 25 Mk. zu verkaufen. Schützenst. 51.

---

1 Gehrock mit Weste

und ein

Damenrad

zu verkaufen.

Comesstr. 31.

Frühkartoffel

zu den billigsten Tagespreisen abzugeben.

Klerberg, Friedenbruch 9.

Seid.-Lampenschirme

werden sauber u. billig angefertigt, auch alte neu bezogen.

Wo sagt die Gesch. 83.

Haltbar — reell

Schweinsköpfe

mit dicker durchwachsener fleischiger Backe

9 Pfd. geräuchert M. 5.20
9 Pfd. gesalzen „ 4.60
9 Pfd. Schweine-kleinfl. „ 3.50
30 Pfd. Bahnkübel pro Pfd. „ 0.37

Billiger Qualitäts **Käse**

9 Pfd. gelbe Broden M. 3.80
9 Pfd. rote Kugeln M. 3.80
9 Pfd. Tilsiter M. 7.65
9 Pfd. dän. Edamer M. 7.40
9 Pfd. dän. Schweizer M. 9.45
200 Stück Harzer M. 3.95
9 Pfd. Pflaumenmus M. 3.95

ab Nortorf — Nachnahme

CARL RAMM
Nortorf (Holst.) 62

Damenrad

gut erhalten, zu verkf. Tiergartenstr. 22

Bohnenstang.

preiswert abzugeben

H. C. Schaa.

Zoolog. Garten
Köln



Berühmte Tiersammlung
Täglich 8½ Uhr
KONZERT

SAISON-AUSVERKAUF

Beginn Montag, den 5. Juli 1926

Unsere **Modeartikel** bedingen **Räumung**

Seidenstoffe — Keine Partiewaren — Seidenkleider

Köln
Zeppelinstrasse 7

Seidenhaus Koopmann

Köln
Zeppelinstrasse 7